

Test • Technik • Touren

Das Radmagazin 3/2018

26. Jahrgang

Draht



Esel



Kostenlos mitnehmen!

EXPED

COMFORT

KOMFORTABEL SCHLAFEN

Der Comfort-Schlafsack ist durch die bequeme Mumienform ein wahres Raumwunder. Der Reissverschluss reicht um das Fussteil, so wird aus dem Schlafsack auch eine Daunendecke. Ein Wärmekragen, die Komfort-Kapuze und hochwertige, RDS zertifizierte Daune vollenden dieses kuschlige Teil. In drei Grössen und Temperaturbereichen erhältlich.

- RDS zertifizierte Daune
- Schlafsack und Decke zugleich
- grosszügige Passform



DAS **MAXIMALE** NATURERLEBNIS MIT **MINIMALEN** MITTELN | www.exped.com

Exped-Produkte sind im Berg- und Outdoor-Fachhandel erhältlich. Die grösste Auswahl findest du in folgenden Geschäften:

Unterwegs **Leipzig**, **Kiel**, **Oldenburg**, **Wilhelmshaven**, **Jever**, **Bremen**, **Celle**, **Bielefeld**, **Höxter**, **Wesel**, **Duisburg**, **Münster**, **Bonn**, **Hamm**, **Erfurt**; Nordcamp, **Rostock**; Globecamp, **Lübeck**; ReiseShop, **Kiel**; TUM, **Flensburg**; Wildnissport, **Sudenburg**; Bluesky, **Hannover**; OutdoorFair, **Dortmund**; Terracamp, **Münster**; Rucksack Gudenkauf, **Vechta**; WalkOnTheWildSide, **Bonn**; Viking Adventures, **Trier**; Big Tree, **Großostheim**; Biwak Bike und Outdoor-Zentrum, **Limburg**; Naturzeit, **Ludwigsburg**; Bergfreunde, **Kirchentellinsfurt**; Sport Ossi Praxenthaler, **Traunreut**; Teamalpin, **Weibhausen**; Bergzeit, **Holzkirchen**, **Gmünd**; Expozped-Sport, **Kempten**, **Dietmannsried**; Outdoor Trends, **Marktobersdorf**; Denk.com, **Neuburg am Inn**; Roland's Alpin-Laden, **Bamberg**.

INTERNATIONAL

Vivavelo 2018 8

Cyclocross in Buchholz in der Nordheide 16

TEST & TECHNIK

TS4 Edition von Rabeneick 7

E-Bike Helm von Limar 13

Upcycling-Werkstatt gegründet von Vaude 25

MFT - Fahrradträger 29

NEWS

Mit Uebler ins Getümmel 4

Roadster von Riese und Müller ... 9

Neue Lady-Kollektion 11

Mybike-Magazin erschienen 13

Magura mit Supernova am Start 15

RUBRIKEN

Alles was beim E-Bike Recht ist . 21

Impressum 28

Kleinanzeigen 29

Veranstaltungen des ADFC
Bremen 30

Titelfoto: Magura

DrahtEsel 3/2018



Über den neuen Scooter von Uebler und das Pendeln berichten wir ab Seite 4.



Das neue Roadster von Riese und Müller stellen wir ab Seite 9 vor.

Buchholz in der Nordheide - prominentes Starterfeld beim Stadtparcours. Über die Faszination Cyclocross berichten wir ab Seite 16.





se sind Berufspendler überdurchschnittlich oft von Fehlzeiten betroffen. Ein Grund? Der zusätzliche Zeit- und Organisationsaufwand für den nötigen Arbeitsweg, der täglich "on top" zur Regelarbeitszeit organisiert sein will. Ein deutlicher Zusatz-Stressindikator. Da mittlerweile rund 60 Prozent der Deutschen täglich zwischen Wohnort und Arbeitsplatz pendeln, steigt die potenzielle Risiko-

Pendeln 2.0: Mit ÖPNV und Scooter ins Getümmel

Die Anzahl der Pendler in Deutschland steigt seit Jahren. Doch gerade in den Metropolen soll die Zeit des Autos sich langsam dem Ende entgegen neigen; Alternativen wie der ÖPNV und "urbane" Fahrzeuge werden wichtiger. Wir zeigen positive Projekte, die diese Kombination fördern und woran es noch hakt.

Ein faltbarer, leichter E-Scooter - mit Straßenzulassung ist ein prädestiniertes Pendlerfahrzeug - auch als sinnvolle Ergänzung zu bereits vorhandenen Fahrrädern bzw. e-bikes.

Wieso? Laut einer Studie der Techniker Krankenkas-

gruppe stetig an. Dabei muss man berücksichtigen, dass der durchschnittliche Arbeitsweg in Deutschland fast 17 Kilometer beträgt. Selbst für leidenschaftliche Fahrradfahrer oder auch e-Biker eine ordentliche Distanz. Durchgängige Kombinationen aus öffentlichem Personennahverkehr unter Einbezug weiterer Mobilitätslösungen müssen deshalb diskutiert werden.

Intermodalität: Fahrrad bzw. Scooter und Bahn

Wie Intermodalität, also die Mitnahme eines Zusatzmobils im ÖPNV, funktionieren kann, zeigt aktuell die Rheinbahn in Düsseldorf in Zusammenarbeit mit dem englischen Faltradanbieter Brompton. Noch bis Ende Oktober bekommen Bahnkunden ein Brompton-Faltrad zum Vor-

teilspreis - ein Jahresabo der Rheinbahn vorausgesetzt. Im zusammengeklappten Zustand gelten Falträder als Gepäckstück und dürfen somit immer kostenfrei transportiert werden. "Die Kooperation ist ein toller Auftakt. Das Brompton ist der ideale Mobilitätslücken-





Die Speiche
Faszination Fahrrad

Donnerschweer Str. 53	Tel. 0441 : 84 123
26123 Oldenburg	Fax 0441 : 83 471
www.speiche-ol.de	info@speiche-ol.de
Mo. - Fr. 9:30 - 18:00 Uhr	Sa. 9:30 - 13:30 Uhr

- Fahrrad
- Liegerad
- Anhänger
- Zubehör
- Service



schließer.”

Wer ein Faltrad für seine Pendelroute im ÖPNV mitnimmt, ist nicht nur am Zielort mobil, sondern muss sich auch keine Gedanken um das Abstellen machen. Allerdings sind die meisten Deutschen zwar Besitzer eines Fahrrades - aber nicht unbedingt eines Faltrades. Grund ist sicher der anders gelagerte Einsatzzweck. Denn mit dem Fahrrad verbinden die Deutschen doch eher “Sport” bzw. “Freizeit” -

nicht aber unbedingt den Arbeitsweg.



Beförderungsentgelt und -bedingungen beachten

Sicher auch ein Grund: Will man in den Pendlermetropolen wie München, Frankfurt, Hamburg oder Berlin sein “normales” Rad oder gar sein e-bike mitnehmen, steht zunächst ein Studium der

Beförderungsbedingungen an. Ein Anspruch auf Fahrradmitnahme besteht nämlich nicht. In Hamburg, Hannover und München ist die Radmitnahme zur Hauptpendlerzeit in der S-Bahn gar ganz verboten. Auch in U-Bahnen, Straßenbahnen oder Bussen deutschlandweit ist das Fahrrad oft nicht gerne gesehen. Konfrontiert mit dem Sachverhalt reagiert Isabel Heins von der Berliner BVG mit Galgenhumor:

“Beim Abstellen des Rades ist die Unbequemlichkeit des Mitnehmens nicht gegeben.” Heißt also: Bevor man sich mit einem Rad in eine vollgestopfte Bahn quetscht, soll man es lieber am Bahnhof anschließen. Das tut nicht wirklich jeder gerne, denn hier besteht oft die (zumindest gefühlte) Gefahr, dass bei der Rückkunft das Rad schlicht geklaut ist...



Die schönsten 100 Lux aller Zeiten.

NAME LUMOTEC IQ-X | GEHÄUSE ALUMINIUM | ENERGIE DYNAMO | LEISTUNG IQ-TEC: 100 LUX

- | Großflächen-Lichtfeld
- | Nahfeld-Ausleuchtung
- | Tagfahrlicht
- | Standlicht
- | Sensor-Automatik
- | Option: Frontrückstrahler
- | Mit deutschem Prüfzeichen
- | In Schwarz oder Silber



Made in Germany



“Auch ich muss mir dabei selber an die Nase fassen, denn auch ich nutze einen faltbaren Scooter und bin damit rundum zufrieden”, so Peter Augustin,

Vertriebsleiter bei Uebler. “Den habe ich immer im Fahrzeug. Und glauben Sie mir - ich bin ja doch viel unterwegs: Bei Kunden, auf Messen und anderen Events. Seit ich das mache, bin ich auf Messen viel entspannter unterwegs (und ermüdungsfreier) und wenn ich mal mehrere Kunden in Stadtlage besuchen muss, parke ich mein Auto auch mal etwas weiter weg und nehme einfach den Scooter. Ich möchte gar nicht wissen, wieviel Zeit ich mir allein damit beim Parkplatz suchen gespart habe”.

Die Vorteile der Verbindung aus ÖPNV und e-mobilität als Mobilitätsalternative zum Auto sind ersichtlich. Komfort, Zeitersparnis und auch “Spass” sind wichtige Argumente.

Aber Vorsicht: “Nicht jedes “Ding” was da so “verhökert” wird, ist auch eine Lösung für das Problem”, so Peter Augustin. Denn ein Scooter, Hoverboard oder sonstiges Vehikel, das offiziell keine Straßenzulassung hat, mausert sich z. B. bei einem Unfall ganz schnell zur finanziellen Falle. Bei eigenem Verschulden oder Mitverschulden (wovon man in der Regel ausgehen muss wenn man ein nicht zugelassenes Fahrzeug im Straßenverkehr bewegt...) verweigern die meisten privaten Haftpflichtversicherungen jegliche Leistung. Dann bleibt oft nur der eigene Geldbeutel und das kann für den Einzelnen schnell wirtschaftlich bedrohlich werden...

“Daher vertreiben wir ausschließlich e-Scooter bzw. Fahrzeuge, die über eine Straßenzulassung

verfügen bzw. die bestehenden Vorgaben der Straßenverkehrsordnung erfüllen, und damit versichert werden können bzw. sind”, sagt Augustin. “Es reicht nicht die Menschen “irgendwie” mobil zu machen, man muss auch auf die Details und auf deren Sicherheit achten.”

Dass sich hier in den nächsten Jahren eine ganz neue Art der e-mobilität entwickeln wird - davon ist man bei Uebler überzeugt. “Zwischen dem e-Auto und dem e-Bike - über das wir heute sprechen, werden sich in den nächsten Jahren noch viele, zusätzliche Lösungen zeigen”, so Uebler. Ob das der kleine, flexible “urbane” Scooter ist, der “Nachfolger des Mofas” mit 25 km/h, oder der klassische Roller bis 45 oder 80 km/h - genau hier sind elektrische Antriebe den motorisierten Varianten klar überlegen. Höherer Wirkungsgrad bedeutet einfach mehr Spaß - das ist aber nur die eine Seite. Die Möglichkeit unabhängig von “Tankstellen” an jeder normalen Steckdose zu tanken und das zu nahezu “Nullpreis”, in Verbindung mit “Null-Emission” - wird viele Menschen zu neuen Mobilitätskonzepten bringen. In Kombination mit dem Auto, mit der Bahn oder auch ganz ohne motorisierte Fahrzeuge - gerade in Ballungsräumen.

Und Uebler ist gut aufgestellt. “Wir werden unsere Fahrzeug-Portfolio Step by Step erweitern. Immer an der Marktentwicklung der nächsten Jahre orientiert - aber eben immer als einer der ersten Anbieter, so dass der Fahrrad-Fachhandel immer auch der kompetente Berater vor Ort für den Kunden ist. “Viele kennen uns bereits als Partner aus dem Bereich hochwertiger Premium-Fahrradträger” - so der Uebler Vertriebsleiter. “Und das möchten wir auch mit unseren e-Fahrzeugen sein: Der Premium Partner für intelligente e-Mobilität auf 2 Rädern.”

Uebler versteht sich hier nicht nur als Lieferant - sondern auch als Impulsgeber, der nach konkreten Lösungen für Morgen sucht. “Digitalisierung, New Mobility und andere viel diskutierte Themen sollte man nicht vernachlässigen”, so Uebler, denn: Qualität und Innovation tut Not.



www.uebler.com

Eureka!
FOR LIFE OUTDOORS.

TENTS
BACKPACKS / FURNITURE
AIRMATS / SLEEPING BAGS

www.eurekaeurope.com

TS4 Edition - spezielles Midseason-Modell von Rabeneick

Der deutsche Traditionshersteller Rabeneick ist bekannt dafür, wunderbar alltags-taugliche Fahrräder auf die Straße zu bringen.

Dabei faszinieren die Räder mit reduzierter Formensprache und unaufdringlichen Farben und



Puristisches Design ergänzt mit dem Smartlock "Linka"

bieten zudem ein Preis-Leistungsverhältnis, das sie unter anderem für eine junge urbane Zielgruppe attraktiv macht.

Typischer Vertreter dieser Gattung ist das erfolgreiche Modell TS4 von Rabeneick, das in elegantem matt-schwarzem Finish in den Rahmenformen Diamant und Trapez in jeweils drei Größen erhältlich ist. Das Besondere an diesem Modell: als einer der ersten Hersteller stattet Rabeneick es zum Saisonstart 2018 mit dem Smartlock "Linka" aus.

Wer sein Rad im Alltagseinsatz häufig mal stehen lassen muss, kann es mit dem sprichwörtlich smarten Schloss auf denkbar einfache Weise sichern. Der Clou des Linka: das Schloss ist per Bluetooth mit dem Smartphone verbunden und öffnet sich komplett berührungslos, sobald sich der Besitzer dem Fahrrad nähert. Zum Schließen reicht kurzes Doppeldrücken des Ein-

schaltknopfes. Neben der bequemen Diebstahlsicherung bietet das Linka noch eine Reihe weiterer Möglichkeiten - z.B. privates Bikesharing via App sowie GPS-Tracken des Bikes im tatsächlichen Falle eines Diebstahls.

Entwickelt wurde das Rahmenschloss Linka in den USA. Nach einer erfolgreichen Kickstarter-Kampagne wurde es 2015 aus der Taufe gehoben und bereits mit mehreren renommierten Preisen bedacht; darunter der Taipei Cycle d&i Award 2017, der Eurobike Gold

E-BIKES
Große Auswahl +
Izzahlungnahme

Professionelle Beratung, Probefahrt vor Ort, Meisterwerkstatt, mit Höf- und Bringservice

Stüeckemann
Aus Freude am Fahrrad

Ödenburger Str. 76 · 25183 Rastdorf
T 04402 925 00 · stueckemann.de



BROMPTON

**FÜR SMARTE
PENDLER**

www.brompton.de



wede begann und Ende der 50er mit der Produktion von Fahrrädern fortführte, fand Mitte der 60er Jahre leider sein Ende als eigenständige Marke. Seit 2007 ist die Marke Rabeneick, zusammen mit den Marken Kreidler und vsf fahrradmanufaktur, sowie der reinen eBike-Marke e-bike manufaktur unter dem Dach der cycle union gebündelt.

Weitere Informationen unter www.rabeneick.de

Award 2017 sowie der iF Design Award 2017.

Das Rabeneick TS4 Edition wird als spezielle Midseason-Aktion ab Frühjahr 2018 zum UVP von 999,90 Euro im Fachhandel verfügbar sein.

Über Rabeneick

Was August Rabeneick vor 86 Jahren mit der Produktion von Motorrädern am damaligen Standort Brack-

vivavelo 2018: Verkehrsminister diskutiert mit

Winfried Hermann, Minister für Verkehr in Baden-Württemberg, stellt sich den Fragen der Fahrradbranche

Auf dem vivavelo Kongress der Fahrradbranche, der am 16. und 17. April in Berlin stattfindet, wird unter anderem Winfried Hermann, Minister für Verkehr in Baden-Württemberg, zugegen sein.

Mit einem Impulsvortrag zum Thema "Fahrradpolitik im Autoland" wird er über strategische Radverkehrspolitik sprechen und dabei auf Fragen eingehen, wie "Wieviel Fahrrad ist in einem Autoland durchsetzbar? Wie macht man aus einem Konzept eine breite Bewegung? Welche Rolle kann die Landesregierung in Bezug auf Kreise und Kommunen spielen?"

Im Anschluss an insgesamt vier Impulsvorträge werden im Podium Politik zum Thema "Radverkehr: Der Worte sind genug gewechselt" die Fragen diskutiert, welche Taten aktuell für den Radverkehr prioritär sind und wie Bund, Länder und Kommunen hier mit besseren Ergebnissen zusammenarbeiten können. Bei dieser Podiumsdiskussion wird auch deutlich werden, welche Erwartungen die Fahrradwirtschaft dazu hat.

Auf dem Podium vertreten sind:

- **Norbert Barthle**, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur,
- **Winfried Hermann**, Minister für Verkehr und Infrastruktur in Baden-Württemberg,
- **Michael Obert**, Bürgermeister der Stadt Karlsruhe,
- **Heiko Müller**, geschäftsführender Gesellschafter Riese & Müller GmbH,
- **Ulrich Syberg**, Bundesvorsitzender des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs ADFC.

Moderiert wird die Diskussion von Fernsehmoderator Felix



Seibert-Daiker. "Allzuoft wird im automobilbegeisterten Deutschland vergessen, dass nicht das Auto-

mobiel, sondern das Fahrrad das weltweit am stärksten verbreitete Verkehrsmittel ist", schreibt Armin Laschet, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen, in seinem Grußwort zum vivavelo Kongress, für den er die Schirmherrschaft übernommen hat. "Im Jahr 2016 wurden Fahrräder im Wert von nicht weniger als 2,6 Milliarden Euro verkauft. Allein diese Zahl unterstreicht das wirtschaftliche Gewicht der Branche. Es gibt also viel zu besprechen auf dem

vivavelo-Kongress."

vivavelo, der Kongress der Fahrradbranche, findet am 16. und 17. April in der Landesvertretung von NRW in Berlin statt. Weitere Informationen zum Programm und die Anmeldung zum Kongress finden sich auf der Webseite www.vivavelo.org.

vivavelo, Kongress der Fahrradwirtschaft

vivavelo ist der vom Verbund Service und Fahrrad (VSF e.V.) initiierte Kongress der Fahrradbranche. Seit 2010 findet vivavelo regelmäßig alle zwei Jahre in Berlin statt. Hier präsentiert sich die deutsche Fahrradwirtschaft, diskutiert über Zukunftsthemen und tritt in den Dialog mit Politik und Medien. Experten aus



Winfried Herrmann

Verbänden und Unternehmen analysieren Wirtschaftsentwicklungen und Forschungsergebnisse und aktuelle Themen der Branche werden diskutiert. Das Motto von vivavelo lautet: "Den Wandel lenken".

Der nächste Kongress findet vom 16.-17. April 2018 in Berlin statt.

www.vivavelo.org

Das neue Roadster

- Riese & Müller Roadster mit komplett überarbeitetem Design.
- Schnörkellose Detaillösungen wie Schutzbleche in Rahmenfarbe und optionaler Front-Gepäckträger mit Holzplatte für urbanen Look.
- Roadster Mixte als elegant-sportliche Damenvariante erhältlich.
- Besonderes Highlight: Farbe electric green metallic.

Das neue Roadster ist ein vollständiger Facelift des erfolgreichen Straßenklassikers und besticht durch eine elegant-puristische Ästhetik, die ganz auf schnelle Asphalt-Fahrten ausgelegt ist.

Eine Besonderheit ist die Variante in electric green metallic, außerdem gibt es das Roadster Mixte als besonders schöne Variante mit niedrigerem Durchstieg.

Zum Modelljahr 2018 wur-

de dem Riese & Müller Straßenmodell Roadster ein Facelift geschenkt. "Wir wollten eine neue

Optik schaffen, die sich an der Idee des Roadster anlehnt und trotzdem eine Neu-Interpretati-



on ist. Mit dem noch klareren Design und der sportlich-modernen Ausrichtung haben wir die perfekte schnelle Stadtrakete geschaffen”, so Markus Riese,

Natur genießen!
Bekleidung, Schuhe & Ausrüstung

Yeti Donnerschweer Str.48 OL
Outdoor & Kanutouren
 Yeti-OL.de ☎0441 - 85685

Gutschein über 5 €
 für Ihren Einkauf über 50 € oder
 für Ihre Kanutour auf der Hunte

Gründer und Geschäftsführer von Riese & Müller.

Das Design ist geprägt von schönen Detaillösungen. Eng an die Laufräder angestellte Schutzbleche in Rahmenfarbe und die Verwendung von schmalen Leichtlaufreifen unterstreichen das reduzierte Auftreten. Der optional wählbare Gepäckträger nimmt die Reduziertheit der Rahmenrohre auf und kommt mit nur zwei Streben aus. Die Gepäckträger-Anbindung verläuft unsichtbar unterhalb des hinteren Schutzbleches, was dem gesamten Hinterbau ein aufgeräumtes Erscheinungsbild gibt. Neu ist auch der ebenfalls optionale vordere Gepäckträger, der in seiner Designsprache mit dem hinteren Gepäckträger korrespondiert. Er verfügt über eine zentral fixierte Bodenplatte aus Holz und über ein smart ausgeführtes Gepäckband-System, das eine flexible Fixierung der unterschiedlichsten Gepäckstücke erlaubt.

Das klassische Roadster ist mit dem neuen Bosch Active plus Motor ausgestattet, die HSM Modelle verfügen über einen Bosch Performance Speed Antrieb. Bei der Schaltung kommt bei den Varianten touring und touring HS zu Gunsten optimaler Effizienz nur eine Shimano Kettenschaltung in Frage. Die neue Variante urban verfügt über eine elektronische Shimano Alfine Di2 Nabenschaltung und Riemenantrieb.

Das Roadster gibt es in drei Rahmenhöhen und den Farben black matt, white und electric green metallic. Neben dem klassischen Roadster gib es auch das Roadster Mixte mit niedrigerem Durchstieg. Es ist in vier verschiedenen Ausstattungsvarianten ab 2.899,00 Euro erhältlich.

Roadster city: Bosch Active Plus, 400 Wh, 8-Gang Shimano Nexus, Freilauf, 2.999,00 Euro (auch als Mixte).

Roadster touring: Bosch Active Plus, 400 Wh, 10-Gang Shimano Deore, 2.899,00 Euro (auch als Mixte).

Roadster touring HS: Bosch Performance Speed, 500 Wh, 10-Gang Shimano Deore, 3.699,00 Euro (auch Mixte).

Roadster urban: Bosch Active plus, 500 Wh, 11-Gang Shimano Alfine, Riemenantrieb, 3.699,00 Euro (auch Mixte).

Weitere Informationen unter www.r-m.de

Schweers
 Zweiräder

Inhaber:
 Hans-Heiner Schweers
 Geschäftsbereichsleiter

Bremer Straße 11 (an der 86)
 28844 Weyhe - Fischhafen
 (0421) 99 19 33
 info@schweers-zweiräder.de
 Öffnungszeiten:
 Mi - Fr: 9-18 Uhr, Sa: 9-13 Uhr

Partner in Weyhe

EKOÏ stellt neue Lady-Kollektion vor

EKOÏ hat in den vergangenen 17 Jahren mit seinen modernen und eleganten Outfits immer wieder das Interesse von Radfahrern, Mountainbikern und Triathleten geweckt.

Kein Wunder also, dass auch die brandneue Lady-Kollektion die charakteristischen Eigenschaften der aktuellen Produkte aufgreift. Warme und atmungsaktive Materialien, trendige Farben und technisch eindrucksvolle Lösungen sind das Markenzeichen der neuen «Just for her»-Kollektion.

Ein Drittel der EKOÏ-Kunden im Web sind Frauen, die nicht nur für ihre Familie und Freunde einkaufen, sondern vor allem für sich selbst! Auch sind die Teilnehmerzahlen von Frauen an Radsportevents in der Vergangenheit stetig auf bis zu 25% in den Niederlanden und Deutschland angewachsen.

Anlass genug für Jean Christophe Rattel, den Kundinnen auch die passenden Produkte im ansprechenden Design anzubieten.

Sowohl die Hose als auch das langärmelige Trikot und die Thermojacke wurden aus hochtechnischen Materialien mit isolierenden und atmungsaktiven Eigenschaften entwickelt, um neben einem perfekten Sitz beim Treten auch einen optimalen Schutz, Komfort und Haltbarkeit zu bieten.

Im Angebot sind zwei Designs (Triangle oder Algoritmo) sowie fünf Farben, wodurch die verschiedensten Kombinationen möglich sind. Die neue EKOÏ-Lady-Serie wartet mit einer femininen und funktionellen Passform auf, damit die Frauen auch bei intensiven Einheiten immer ein gutes Bild abgeben.



Jetzt NEU

DER KLEINSTE & LEICHTESTE FAHRRADTRÄGER VON UEBLER

uebler
Zubehör rund ums Auto

...auch als i31 für 3 Fahrräder

i21

...die PERFEKTE LÖSUNG

- 13 kg leicht / 60 Kg stark
- Kinderleichte Befestigung
- extrem kompakt faltbar
- Abklappbar 60 oder 90 Grad

Auch als Sondermodell für VW T-Serie, Caddy, Mercedes V-Klasse etc. verfügbar (90° abklappbare Version)

...mit dem neuen, hebellosem „iQ-Verschluss“

3 Jahre Garantie

Aufsetzen..

...nach unten klappen

...FERTIG!



**EINZIGARTIG:
Super-Kompakt
Falt- &/ Verstauba**



www.uebler.com

Thermojacke

Gebrauch: Straße oder MTB, für Temperaturen bis 0°C • Material: Soft-Touch 250 Gramm thermische Faser, wasserdichte und atmungsaktive Wintex-Membran • Technische Features: Speziell an die weibliche Anatomie angepasster Schnitt, hoher Kragen mit Fleece gefüttert, flache Nähte, vier Rückentaschen, eine mit Reißverschluss, YKK-Reißverschluss (effizient und widerstandsfähig), Silikonbund für einen optimalen Halt, Reißverschlussabdeckungen, um Schäden am Material zu verhindern • erhältlich in vier Größen: S - XL

Trägerhose

Gebrauch: Straße oder MTB, für Temperaturen bis 0°C • Ma-

terial: Fleecegefüllte Super-Roubaix-Faser • Eigenschaften: Frauenspezifischer Schnitt, Hosenträger für einen optimalen Support, Reißverschluss und Silikonabschlüsse an den Knöcheln für ein einfaches An- und Ausziehen, flache Nähte • EKOI-Lady-Gel-Polster: Made in Italy, angepasst an die weibliche Anatomie, Gel-Einlagen mit hoher Dichte für den besten Komfort. Mikroperforiert für einen besseren und schnellen Abtransport von Schweiß, antibakterielle Behandlung • erhältlich in vier Größen: S - XL

Langärmeliges Trikot

Gebrauch: Straße oder MTB, für Temperaturen bis 10°C • Material: Fleecegefülltes 200 Gramm Polyester • Eigenschaf-

ten: speziell an die weibliche Anatomie angepasster Schnitt, flache Nähte, vier Rückentaschen, eine mit Reißverschluss, YKK-Reißverschlüsse, Silikonbund für einen optimalen Support und Sitz beim Treten • erhältlich in vier Größen: S - XL

Langärmeliges Trikot: 69,99 Euro / Trägerhose: 79,99 Euro / Thermojacke: 109,99 Euro
-25% Rabatt beim Kauf von zwei Produkten
-30% Rabatt beim Kauf von drei Produkten

www.ekoi.com



Fahrradhelm Ciao von Limar

Ideal fürs E-BIKE



Der Ciao-Fahrradhelm des italienischen Radhelm-Spezialisten Limar ist mit der einschaligen In-Mold-Technologie für maximalen Schutz gefertigt und mit seiner hohen Schutzfunktion und all seinen hochfunktionellen Eigenschaften ideal fürs E-Bike fahren geeignet!

Sein Pro-Fit-System ermöglicht eine perfekte Größenanpassung mit Höhenverstellung, die 16 Lüftungsöffnungen erzielen eine optimale Ventilation. Antibakterielle Pads und Insektenschutz gewährleisten ebenfalls einen sehr hohen Tragekomfort. Den Ciao Fahrradhelm von Limar gibt es in den tollen, topmodischen Farben: white, matt blue, matt black, reflective matt black.

Größen: M (54-58 cm) - L (58-62 cm),
Gewicht: M 315 g - L 355 g,
UVP: 99,95 Euro

Zusätzlich ist eine Stoffmütze erhältlich.

Weitere Informationen
unter www.limar.de



Text: Andreas Leucht

MYBIKE

Mein Fahrradmagazin

Alles rund ums Rad in einem Magazin

Delius Klasing, Europas führender Verlag für Fahrradthemen bringt mit MYBIKE ein neues Magazin für alle Themen rund ums Fahrrad mit dem Schwerpunkt E-Bikes auf den Markt.

Die Premierenausgabe erschien am 14. Februar im Handel und kostet 4,90 Euro.

Der Informationsbedarf zum Thema "Fahrrad fahren", insbesondere zu neuen E-Bike-Konzepten und E-relevanten Themen, wächst stetig. E-Bikes sind längst kein reines Special-Interest-The-

Allround Transportsysteme

Fahrradträger, Dreiradträger und Motorradträger



„Made in Lippetal“

Allround Präzisionsteile GmbH

Gewerbegebiet 10
59510 Lippetal-Herzfeld
Tel.: 02923 65010
Fax: 02923 7309



E-Mail: emc@allround-praezisionsteile.de
Web: www.allround-praezisionsteile.de



ma mehr, sie liegen voll im Trend und begeistern Radsportler jeden Alters. “Das E-Bike bringt mehr und viele Menschen neu aufs Rad, was die gesunde und umweltfreundliche Fortbewegung in den Fokus rückt”, sagt MYBIKE-Chefredakteur

Thomas Musch. “Das Fahrrad ist aber nicht nur ein Spaßgerät, es ist auch ein effizienter Problemlöser zahlreicher Transportaufgaben und drängender Verkehrsprobleme”, erläutert Musch und verdeutlicht damit den gesellschaftlichen Stellenwert des Fahrrads. Auf diese Marktentwicklung reagiert Europas führender Verlag für Radthemen Delius Klasing mit der neuen Zeitschrift MYBIKE, die seit dem 14. Februar erstmals am Kiosk erhältlich ist. Die Premierenausgabe zeigt im Rahmen einer großen

Kaufberatung, woraufes beim Radkaufankommt und führt dabei - ganz wertfrei - die Vor- und Nachteile von E-Bikes und Rädern ohne Elektrounterstützung auf. Darüber hinaus testen die Rad-Experten 24 neue, attraktive Bikes mit und ohne E-Antrieb für jeden Tag und jeden Zweck. MYBIKE zeigt funktionale und schicke Radbekleidung für die Stadt und widmet sich einem neuen Gepäcktrend für Touren- und Reiseradler. Im Reise-Ressort nimmt das Magazin den Leser mit auf vier attraktive Städtetrips und stellt ein wunderschönes Tourenrevier in der Schweiz vor. In einem 36-seitigen XXL-Special empfiehlt MYBIKE zudem 14 abwechslungsreiche Touren in Oberösterreich. Außerdem im ersten Heft: Ein Interview mit Winfried Hermann, Verkehrsminister von Baden-Württemberg und engagierter Radfahrer, zum Thema Mobilität, Radfahren und nachhaltige Verkehrsentwicklung.

Weitere Informationen zur ersten Ausgabe sowie zu weiteren Themen rund ums Radfahren liefert das neue Fahrrad-Portal

www.mybike-magazin.de

BIWAK City

Der modische Outdoor-Laden

Haarenstraße 55 • 26122 Oldenburg



BIWAK Outdoor Equipment

Der kompetente Outdoor-Ausrüster

Jetzt: Lange Straße 91 / Ecke Heiligengeiststr.
26122 Oldenburg • www.biwak.de



Magura startet Supernova Vertrieb



Mit hervorragendem Produktdesign und höchster Qualität steht Supernova für innovative Fahrradbeleuchtung Made in Germany. Magura baut mit dieser Premiummarke sein Angebot an Partnermarken weiter gezielt aus.

Lebens- und Arbeitsrhythmus haben sich über die letzten Jahre stark verändert. Jeder nutzt die 24 Stunden für sich immer effizienter und flexibler. Die Mobilität spielt dabei eine wichtige Rolle. Die Zeit auf dem Rad, bei Wind und Wetter, Tag und Nacht für alle Radfahrer noch sicherer und komfortabler zu machen ist die Motivation von Supernova und Magura.

Sichere Mobilität - 365 Tage im Jahr - das ist das gemeinsame Ziel beider Marken. Der breite Marktzugang und das Service-Netzwerk von Magura verbessert die Zusammenarbeit für den Fachhandel in Europa mit von Supernova. Die Magura Bike Parts GmbH & Co. KG wird ab sofort alle innovativen Produkte des Freiburger Beleuchtungsspezialisten in Europa anbieten.

Schneller Service und persönlicher Kontakt

Supernova und seine Produktpalette werden in das bestehende Magura Bike Parts Servicekonzept



eingebunden. Bei allen Fragen zu den Produkten und Serviceanliegen steht das Service- und Vertriebsteam gerne zur Verfügung.

Erste gemeinsame Entwicklungsprojekte zeigen das Potenzial der Marken. Integration wie man sie aus der Automobilbranche kennt, bieten mehr Sicherheit für den Radfahrer: Das Supernova M99 Tail Light wird durch einen Bremslichtschalter im Bremshebel der Magura MT5e aktiviert, noch vor Eintritt der Bremswirkung. Das Fernlicht lässt sich durch einfache Betätigung eines Tasterschalters am Lenker aktivieren. Dafür wurde eigens eine spezielle Supernova Magura MT Schelle entwickelt. Sicherheit im Straßenverkehr auf höchstem Niveau.

Supernova-Lights ab sofort europaweit über Magura bike parts erhältlich.

www.magura.com

Speiche

Alles gut:

Fahrräder • Service • Zubehör

Citybikes, Trekkingbikes, MTB, Falträder,
E-Bikes, Zubehör, Werkstattservice

Speiche Zweirad
Fehrfeld 62 / Vor dem Steinort • 28203 Bremen
Telefon 0421-700331 • Werkstatt 0421-7942946
kontakt@speiche.de • www.speiche.de

Wir sind für Sie da:
Mo - Fr 9.00 - 19.00 Uhr
Sa 10.00 - 16.00 Uhr

Am 3. und 4. Februar 2018 fand im niederländischen Valkenburg die Cyclocross-Weltmeisterschaft statt. In Deutschland wird davon kaum jemand Notiz genommen haben. Dabei hat der Sport auch hierzulande eine lange Tradition und noch immer viele Anhänger und Fans. Der pressedienst-fahrrad begab sich auf Spurensuche in der Nordheide und entdeckte in Buchholz die Faszination Cyclocross.

Sonntagnachmittag, 14:10 Uhr. Die ersten aufkommenden Nebelfelder ziehen über die Nord-



Reportage: Faszination Cyclocross

heide. Die Temperatur liegt um den Gefrierpunkt. Am Eingang zum Buchholzer Stadtwald warten 19 Radfahrer gespannt auf das Startsignal. Statt auf dem Sofa zu entspannen, liegt vor ihnen eine Stunde Hochleistungssport. Die Fahrer kennen sich untereinander, wissen um die Stärken und Schwächen des anderen. Das Rennen in Buchholz ist Abschluss ihrer anstrengenden Saison, dem Stevens Cyclocross Cup. Doch heute ist ein Neuer unter ihnen: Kai-Henrik Günther. Der amtierende niedersächsische Meister im Einzelzeitfahren und langjährige Straßenradrennfahrer nimmt zum ersten Mal an einem Cyclocross-Rennen teil. Die

Anspannung ist ihm schon den ganzen Tag anzumerken. Dabei ist er gut vorbereitet: Kai trainiert seit Jahren im Winter mit seinem Cyclocross-Rad im Göttinger Wald.

Konditionell ist er durch viele Straßenrennen und Einzelzeitfahren in guter Form und dem Zufall überlässt er ohnehin nichts, was die eigens mitgeführte

Rolle zum Warmfahren bezeugt. Dann ertönt das Startsignal.

Kostenlose Action für die Zuschauer

Ein Cyclocross-Rennen dauert je nach Altersklasse zwischen 20 und 60 Minuten. Beim Rundkurs wird darauf Wert gelegt, dass die Streckenführung für die Zuschauer interessant ist. "Wir haben im Zielbereich extra ein paar niedrige Sprungelemente eingebaut, damit mehr Action ist", führt Michael Boving aus. Er ist Vorsitzender der RSG Nordheide, dem Ausrichter des Buchholzer Rennens. Obwohl in der Nähe von Hamburg beheimatet, liegt der Schwerpunkt des Radsportvereins im Mountainbike-Sport. Das merkt man auch an der Kurssetzung. "Unser Rennen ist sehr an einer Mountainbike-Strecke orientiert", erklärt Michael. Kurze, anstrengende Anstiege und Abfahrten wechseln sich mit technisch anspruchsvollen Passagen, die teils laufend bewältigt werden müssen, ab. Der Untergrund sind Wurzeln, sandige



www.28zoll.de



Kurven, Schlammlöcher und einfache Trampelpfade. Eine Runde ist in etwa zwei Kilometer lang und stark gewunden. Anders als bei vielen Straßenradrennen kann man als Zuschauer so problemlos seinen Standort wechseln und die Fahrer an verschiedenen Teilen der Strecke anfeuern.

Durch diese Attraktivität genießt Cyclocross speziell in Belgien, Dänemark oder den Niederlanden eine große Popularität. Zu den Saisonhöhepunkten strömen Zehntausende an die Strecken. Die Spitzenveranstaltungen werden live im TV übertragen. So auch die Weltmeisterschaft in Valkenburg, die am 3. und 4. Februar 2018 stattfand wird. In Deutschland wird diese Radsport-Großveranstaltung vermutlich eine Randnotiz geblieben sein. Dabei haben mit Rolf Wolfshohl, Klaus-Peter Thaler, Mike

Kluge und Hanka Kupfernagel auch Deutsche in früheren Jahren Regenbogen-Titel eingefahren. Die Sportart hat auch hierzulande eine große und erfolgreiche Tradition. Allerdings unter der Bezeichnung Querfeldeinsport. "Unter Cyclocross kann sich heute niemand mehr etwas vorstellen. Die Leute denken bei Crossen nicht ans Fahrrad, sondern eher an Motocross", meint Michael.



Prominentes Starterfeld beim Stadtparcours

Über die Zuschauerzahlen kann sich der Veranstalter dennoch nicht beklagen. "Klar freut man sich immer über mehr. Weil der Eintritt frei ist, hätten es die Sportler verdient, dass mehr Leute kommen", so Michael. Da der Kurs direkt am Stadtpark beginnt, Teile der Strecke durch die

Immer schön sauber bleiben!

... mit den innovativen Kettenschützern von Hebie.
Denn Innovatives für Fahrräder zu entwickeln, ist unsere Leidenschaft. www.hebie.de

CHAINGLIDER



CHAINLOOPER

Innovatives für dein Rad. Seit 1868.





Stadt führen und den ganzen Tag über Rennen stattfinden, herrscht ein reges Kommen und Gehen. Zudem ist das Starterfeld prominent besetzt. So nimmt beispielsweise der amtierende Deutsche Meister in der Altersklasse U 17 am Rennen seines Jahrgangs teil. "Wir haben Fahrer am Start, die mit zur Weltelite zählen, aber wir sind einfach immer noch eine Randsportart", sagt Michael. Er erkennt jedoch die Tendenz, dass der Radsport mehr Zulauf bekommt: "Eltern steigen mit ihren Kindern wieder mehr aufs Rad. Das ist eine schöne Entwicklung."

Jugendarbeit im Vordergrund

Die RSG Nordheide ist dafür ein gutes Beispiel. Rund 30 Kinder und Jugendliche zwischen fünf und 18 Jahren nehmen regelmäßig am Training teil. Da in der Sportberichterstattung regionale Radsportergebnisse unter König Fußball leiden, läuft viel Kommunikation über soziale Medien. Auch regionale Sponsoren,

wie Stevens als Titelsponsor der Cyclocross-Rennserie, sind wichtig, damit derartige Rennen und Vereine weiterhin am Leben bleiben. Die Erfolge der Vereinsfahrer bringen dann wiederum neue Interessierte, was mitunter auch zu Problemen führen kann. "Unser Leistungsniveau geht auseinander", erklärt Michael. Der Verein möchte allerdings sowohl ambitionierten Fahrern als auch Hobby-Athleten Möglichkeiten bieten. Michael bezieht sich dabei sowohl auf den Vereinsbetrieb als auch die Rennorganisation. Jeder Fahrer muss nämlich eine Startgebühr von zehn Euro bezahlen. "Nur mit Elitefahrern können wir so ein Rennen nicht auf die Beine stellen. Ohne Hobby-Fahrer funktioniert das nicht", ist der Vereinsvorsitzende überzeugt.

Gemeinschaftlicher Spaß vor sportlichem Erfolg

Über die Jahre hat sich in Norddeutschland eine eingeschwo-rene Cyclocross-Gemeinschaft entwickelt. Viele Starter reisen gemeinsam mit dem Wohnmobil oder Auto an. Bereits frühmorgens ist der Parkplatz voll. Jeder Radfahrer wird unterstützt und angefeuert, die meisten kennen sich beim Vornamen. Insgesamt steht aber nicht der sportliche Erfolg an erster Stelle. Das gemeinschaftliche Sporttreiben ist wichtiger. Eine Erfahrung, die auch Kai macht. Kurz nach dem Start ist der Sieg für ihn bereits in weiter Ferne. Die geübten Spitzenfahrer haben ihm in den ersten technischen Passagen wertvolle Sekunden abgenommen. Jetzt geht es nur noch darum, die eigenen Grenzen zu erkunden, zu lernen und dabei Spaß zu haben. "Konditionell war ich ganz gut dabei, nur in den technischen Teilen habe ich Zeit verloren. Ich habe deshalb meine Gegner im Rennen immer wieder studiert und deren Technik anschließend in den Schlüsselstellen versucht anzuwenden", erzählt Kai hinterher. So fällt es ihm in den späteren Runden leichter, sein "Super Prestige" von Stevens durch enge Kurven und sandige Passagen zu manövrieren.

Das Cyclocross-Rad unterscheidet sich für einen Laien auf den ersten Blick kaum von einem Rennrad. Doch technisch gibt es einige Unterschiede. Da geringere Geschwindigkeiten als beim klassischen Straßenrennen gefahren werden, bedarf es keiner so breiten Gangübersetzung. Das Tretlager ist

Ihre Adresse für individuelle Fahrräder!

FAHRRADLADEN
Verkauf • Service • Verleih

Finsdorffstraße 28
27726 Wörpswede
Tel. 0 47 92 / 23 23
info@fahrradladen-worpswede.de
www.fahrradladen-worpswede.de

Schmiermittel
Kriechöl
Reinigungsmittel
Korrosionsschutz
X einfach GENIAL
von Profis empfohlen
erh. im Fachhandel
www.brunox.swiss

etwas höher, damit auch Sprünge über Hindernisse gemeistert werden können. Scheibenbremsen sind bei neueren Modellen Standard. Das wichtigste Kriterium sind jedoch die Reifen, die deutlich breiter und profiliert als beim normalen Rennrad sind. Bei einem offiziellen Rennen ist eine maximale Reifenbreite von 33 Millimetern vom Radsportverband zugelassen. Zudem gibt es je nach Untergrund diverse Profile zur Wahl: z. B. für matschigen, sandigen oder gefrorenen Boden. Bedingungen, die nichts mit dem gängigen Rennradfahren zu tun haben.

Der richtige Reifen macht's

Kai nutzt vor Rennbeginn die Möglichkeit, die Strecke ausgiebig zu begutachten. Dabei inspiziert er die technisch anspruchsvollen Passagen, aber auch den Untergrund. Dieser ist am Morgen der Streckenbegehung noch vereist. Doch am Vormittag weicht die Januar-Sonne den Boden auf. Auch ist das Männer-Rennen nicht der erste Wettkampf des Tages. Kinder diverser Altersgruppen sowie ein Frauen-Rennen hinterlassen bereits erste Spuren in der Strecke. "Es ist sicherlich sinnvoll, einen Matschreifen zu fahren", kriegt Kai vom Veranstalter als Tipp und entscheidet sich schließlich mit dem "X-One Bite" von Schwalbe für einen traktionsstarken Alleskönner.

Für das Rennen eine gute Wahl, denn die Ideallinie des Kurses weicht von Runde zu Runde immer mehr auf, das Geläuf wird tiefer. Trotz der passenden Reifen wird die richtige Fahrtechnik deshalb immer wichtiger. Die Spitzenfahrer wissen dies geschickter zu nutzen und die ersten überrunden Kai bereits, der sich allerdings weiterhin im Mittelfeld bewegt. Zu seiner Überras-



chung erhält er von den passierenden Fahrern einen aufmunternden Klaps auf den Rücken. "Von einem Straßenradrennen kenne ich eine derartige Kameradschaft unter den Teilnehmern nicht. Da geht es verbissener zu", meint Kai.

Gruppendynamik löst Faszination aus

Überrundete Fahrer werden beim Cyclocross jedoch nicht aus dem Rennen genommen. Sie dürfen das Rennen einfach eine Runde eher beenden. Zum Abschluss mobilisiert Kai nochmals seine letzten Körner. Der Fahrer vor ihm hat sich einen technischen Fehler erlaubt und so kann Kai den Abstand etwas verringern. Am langen Schlussanstieg setzt er zur Attacke an und überholt. Im Ziel angekommen, wird er von seinem Konkurrenten direkt auf das Überholmanöver angesprochen. "Am letzten Berg noch überholen, geht doch nicht", ruft dieser Kai lachend zu. Die



FZO
fahrradzentrum moldenburger

Günstige Angebote
unter **cannondale**

www.fzol.de **CUBE BIKES**



HP

VELOTECHNIK



Neue Modelle, neuer Antrieb, neue Optik

www.hpvelotechnik.com

Liegeräder, handgefertigt in Deutschland

beiden klatschen ab und gratulieren sich zu ihrem tollen Rennen, das sie als 13. und 14. beenden. "Dieses Gemeinschaftsgefühl finde ich toll", resümiert Kai. "Nach ein paar Rennen ist man sicherlich komplett in die Gruppe integriert."

Müde, aber glücklich wäscht er abschließend sein Rad und macht sich dann auf den Heimweg. Für Michael Boving geht der Tag indes noch weiter. Nach dem Männer-Elite-Rennen steht das Hobby-Rennen der Ü40- und Ü50-Fahrer auf dem Programm. Mit fast 50 Startern die größte Gruppe. Hier steht definitiv der Spaß im Vordergrund. Manch ein Fahrer verzichtet auf den Cross-

er und fährt mit seinem Mountainbike oder Trekkingrad mit. Dabei sein ist alles. Danach kommen noch Siegerehrungen und das gemeinsame Aufräumen. "Ich hoffe, bis zum Tatort liege ich auf der Couch", blickt Michael voraus. 14 Stunden waren er und die weiteren ehrenamtlichen Helfer dann zum Ende der Cyclocross-Saison alleine am Renntag auf den Beinen. "Ich weiß aber, dass sich das lohnt. Ich freue mich jetzt schon wieder auf



Oktober, wenn die Cyclocross-Saison startet und ich alle Teilnehmer wieder sehe", freut sich Michael. Auch Kai plant dann, an einem weiteren Rennen teilzunehmen. Die Faszination Cyclocross hat ihn gepackt.

*Text und Fotos:
Thomas Geisler*

Alles, was beim eBike Recht ist

Wie unterscheidet der Gesetzgeber eBikes und S-Pedelecs? Muss ich beim Fahren mit Elektromotor einen Helm tragen? Darf ich auf dem Radweg fahren? Brauche ich einen Führerschein? Und wie ist in der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) das Thema Beleuchtung geregelt? Bosch eBike Systems präsentiert die wichtigsten Gesetze und Vorschriften im Überblick*:

§ Von eBike bis S-Pedelec - was ist laut Gesetz eigentlich was?

Beim Pedelec handelt es sich um ein Fahrzeug, das mit Muskelkraft und

einem unterstützenden Elektromotor betrieben wird. Der Begriff ist eine Abkürzung von "Pedal Electric Cycle" und steht in Europa synonym für das meistgekauftete Elektrofahrrad, das **eBike**. Der Motor schaltet sich zu, sobald der Fahrer in die Pedale tritt. Senso-



** Die beschriebenen Gesetze und Pflichten entsprechen dem Stand vom 27.02.2018. Änderungen sind vorbehalten.*

Velo-Sport

Ihr Radsporthaus GmbH



Ihr Spezialist für Renn-, City- und Trekkingräder

**Martinstraße 30-32 · 28195 Bremen
Tel. 0421 - 18260 · www.velo-sport.de**



ren messen dabei Krafteinsatz, Trittfrequenz und Geschwindigkeit und passen die Unterstützung entsprechend an. Sie hilft bis zu maximal 25 km/h, danach schaltet sie ab. Der Motor darf eine Nennleistung von 250 Watt haben. Ein Pedelec ist dem Fahrrad gleichgestellt und nicht versicherungspflichtig. Es besteht außerdem kein Mindestalter und keine Führerscheinpflicht. Auch dann nicht, wenn es mit einer elektrischen Anfahr- oder Schiebehilfe bis 6 km/h ausgestattet ist. **S-Pedelec** steht für "Speed-Pedelec", also ein schnelles Pedelec. Der Motor unterstützt bis maximal 45 km/h,

seine Leistung ist auf 500 Watt begrenzt. S-Pedelecs gelten rechtlich als Kleinkrafträder. Das bedeutet: Fahrer von S-Pedelecs benötigen den Führerschein der Klasse AM oder der Pkw-Klasse B. Davon ausgenommen sind Personen, die vor dem 1. April 1965 geboren sind. Sie dürfen das S-Pedelec auch ohne Führerschein benutzen, sollten aber einen Personalausweis mitführen. Ein beleuchtetes Versicherungskennzeichen und eine Betriebserlaubnis sind beim S-Pedelec gesetzlich vorgeschrieben. Außerdem muss es mit Rückspiegel, Hupe und Seitenständer ausgestattet sein. Aufpassen sollten Fahrer von S-Pedelecs in Tempo-30-Zonen. Die Missachtung des Tempolimits ist eine Ordnungswidrigkeit. Das Mindestalter für Fahrer ist 16 Jahre. Wichtig: Ersatzteile am S-Pedelec müssen den in der Betriebserlaubnis (BE) aufgeführten Teilen entsprechen.

§ Muss ich auf dem eBike einen Helm tragen? Eine gesetzliche Helmpflicht gibt es nur für S-Pedelecs. Der Gesetzgeber schreibt in der Straßenverkehrsordnung (§ 21a, Absatz 2) einen "geeigneten Schutzhelm" vor, allerdings ohne es näher auszuführen. In der Regel wird also ein Fahrradhelm akzeptiert, einige Hersteller bieten aber auch besondere Pedelec-Helme an. Möglich ist natürlich auch ein ECE-geprüfter Motorradhelm. Doch ganz gleich, mit



welchem Rad-Typ und welcher Geschwindigkeit man unterwegs ist: Radfahrerverbände wie der ADFC oder Unternehmen wie Bosch eBike Systems empfehlen grundsätzlich das Tragen eines Fahrradhelms.

§ Darf ich mit dem eBike auf dem Radweg fahren? Neue Regel seit dem 1. Januar 2017: Auch Pedelecs müssen sich an die Straßen- und nicht an die Fußgängerampel halten. Es sei denn, der Radweg verfügt über ein eigenes Lichtsignal. Um die Sicherheit im Straßenverkehr für den eBiker und seine Umwelt zu erhöhen, hat Bosch übrigens ein Antiblockiersystem (ABS) für eBikes entwickelt. Bereits Ende 2018 sind erstmals eBikes mit ABS im Handel erhältlich. Mit dem Pedelec (bis 25 km/h), also dem eBike, ist das Fahren auf dem Radweg erlaubt, wenn er benutzbar ist und ein blaues Radweg-Schild dazu verpflichtet (§ 21a, Absatz 4 StVO). Ansonsten sollten Pedelec-Fahrer innerorts auf der Straße fahren. S-Pedelecs (bis 45 km/h) wiederum müssen innerorts auf der Straße fahren, außerorts aber nicht. Das Befahren von so genannten Fahrradstraßen ist mit dem S-Pedelec nur dann erlaubt, wenn sie für Kraftfahrzeuge oder Krafträder freigegeben sind. Im Wald gelten



die Waldgesetze der Länder. Grundsätzlich ist dort das Radfahren, auch mit dem Pedelec, erlaubt.

§ Wie ist das Thema Beleuchtung geregelt? Scheinwerfer und Schlussleuchte müssen fest am Rad installiert sein, allerdings entfällt mit der Neufassung von §67 Absatz 1 der Straßenverkehr-Zulassungs-Ordnung die bisherige Dynamo-Pflicht. Inzwischen sind also auch Fahrradbeleuchtungen mit 6-Volt-Batterien oder Akku erlaubt. S-Pedelecs müssen übrigens wie Motorräder permanent mit Licht fahren. Ab 2018 alle mit Scheinwerfern, die dem EU-Standard ECE 113 entsprechen.



www.webdesign-paulick.de



www.zweirad-weigl.de



Removable System

Blitzschnell abnehmbares System.
Passend für alle gängigen Gepäck-
träger - speziell für E-Bikes!



Fix System

Blitzschnell auf nahezu alle
gängigen Gepäckträger
montiert - speziell für E-Bikes!



College - Comfort, Removable System

Art.-Nr. 10048 UVP 49,95 €

- Abnehmbar
- Schultaschen geeignet
- Montage in Fahrtrichtung
- Mit integriertem Schloss
- Integrierte Abstellfüße
- Reflektierende Elemente - seitlich
- Inkl. rostfreie Fixierungselemente
- Gepolsterter Komfortgriff
- Extra stabile Konstruktion
- Gegen Rost vorbehandelt
- Oberseite L45*B36*H20, Boden L35x30



Heightening Elements for Fix and Removable System

Art.-Nr. 20005 UVP 7,95 €

- Erhöhungselement für Gepäckträger
mit erhöhter Vorder- oder Hinterseite
- Erhöhungsvorteil ca. 2 cm
- Inkl. rostfreie Fixierungselemente



College - Basic, Fix System

Art.-Nr. 10017 UVP 24,95 €

- Feste Montage
- Schultaschen geeignet
- Montage in Fahrtrichtung
- Reflektierende Elemente - seitlich
- Inkl. rostfreie Fixierungselemente
- Extra stabile Konstruktion
- Gegen Rost vorbehandelt
- Oberseite L52*B31*H22 cm,
Boden L41*B25 cm



§ **Sind Anhänger erlaubt?** Bei **Pedececs**, also eBikes, darf man Kinder- und Lastenanhänger befestigen, bei S-Pedececs nur Lastenanhänger. Bei diesen ist aber der Transport von Kinder nur bis sieben Jahren in geeigneten Sitzen erlaubt. Wichtig bei S-Pedececs: Die Kupplung für den Anhänger muss in "amtlich genehmigter Bauart ausgeführt" sein, außerdem brauchen die Anhänger spezifische Beleuchtungselemente.

§ **Was ist mit Handy und Musik am Ohr?** Paragraf 23 der Straßenverkehrsordnung besagt sinngemäß: Kopfhörer sind in Ordnung, solange die akustische Wahrnehmung nur unwesentlich beeinträchtigt wird. Pedelec-Fahrer, die mobil telefonieren, müssen mit einer Geldbuße von 55 Euro rechnen. Auf dem S-Pedelec sind mindestens 100 Euro fällig, zusätzlich gibt es einen Punkt. Grundsätzlich aber gilt: In der Mobilität von morgen spielt der vernetzte eBiker eine wesentli-

che Rolle. Mit dem all-in-one Bordcomputer Nyon zum Beispiel hat Bosch eBike Systems die Off- und Onlinewelt schon heute intelligent miteinander verbunden. Durch die Übernahme des Frankfurter Start-ups COBI.bike erweitert Bosch seine Angebote für smartes Biken.

§ **Ist Alkohol am Lenker strafbar?** Während für das Pedelec wie für Fahrradfahrer die absolute Fahruntauglichkeit bei 1,6 Promille liegt, gelten für Fahrer von S-Pedececs die gleichen Bedingungen wie für Autofahrer: Ab 0,5 Promille handelt es sich um eine Ordnungswidrigkeit, ab einem Alkoholgehalt von 1,1 Promille macht man sich strafbar. Achtung: Bei auffälliger Fahrweise oder einem Unfall müssen Fahrer auf Pedececs schon ab 0,3 Promille mit einem hohen Bußgeld rechnen.

Upcycling - weil Wegwerfen Verschwendung wäre



Vaude gründet Upcycling-Werkstatt - ein gelungenes Projekt für Integration und Nachhaltigkeit

Ein ganzer Berg an Materialresten in knalligen Farben und verschiedenen Größen - zielsicher wählt Noura die passenden Stücke aus und näht daraus eine lässige Shopper-Tasche.

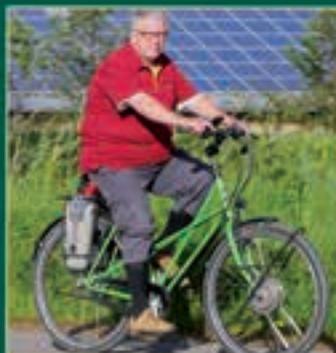
Noura Batrouk ist aus Syrien geflüchtet und arbeitet seit Januar in der neu gegründeten Upcycling-Werkstatt bei Vaude in Tettmang. Mit diesem Projekt zeigt Outdoor-Ausrüster Vaude nicht nur wie Ressourcen geschont und aus ungenutztem Material neue Produkte entstehen, sondern auch wie Integration gelingt und "ganz nebenbei" noch ein erfolgreiches Geschäftsmodell auf den Weg gebracht wird.

Wie in jedem Unternehmen, das Produkte entwickelt und herstellt, fallen auch bei Vaude Restmaterialien an. Vor allem in der Vaude Manufaktur, der eigenen Produktion am süddeutschen Firmenstandort. Dort werden seit 1980 Rucksäcke, Rad- und Lifestyletaschen aus robusten und langlebigen Materialien hergestellt - "Made in Germany". Als nachhaltiges Unternehmen achtet Vaude darauf, den Verschnitt beim Zuschneiden und auch den Produktionsausschuss

Fahren Sie noch ohne?

Besser fährt es sich mit dem
UTOPIA PEDELEC ANTRIEB

Ruhig und schnell,
auch mit abgeschaltetem Antrieb!



Der Utopia Allrad Antrieb hat sich durchgesetzt bei Vielfahrern, großen und schweren Kunden und allen, die das Individuelle schätzen. Bei Utopia ist auch der E-Antrieb kompatibel mit neuen Entwicklungen.



utopia velo 



Pedersen
Manufaktur

**Utopia Velo hat zum 1.1.18 die
Pedersen Manufaktur Kalkhoff
übernommen**

Neu: PEDERSEN PEDELEC!

Gaby Kalkhoff, Ralf Klages und Vera Isigkeit-Klein
(von rechts) bei der Übergabe an Utopia Velo.
Das Pedersen war Kalkhoff Test-Pedelec mit
speziellen Utopia E-Antrieb!



www.utopia-velo.de

www.pedersen-velo.de



utopia velo 

&

Pedersen
Manufaktur



möglichst gering zu halten. "Ganz vermeiden lassen sich Abfälle leider nicht. Bislang entsorgen wir noch viel zu oft wertvolle Materialien, obwohl sie eigentlich viel zu schade dafür sind. Das ist reine Verschwendung und deshalb wollen wir das ändern", so Lisa Fiedler, Vaude Unternehmensentwicklung.

Upcycling-Werkstatt gegründet

Unter dem Motto "vom Reststoff zum Rohstoff" hat Vaude eine kleine, feine Upcycling-Werkstatt gegründet, in der mit kreativen Ideen und handwerklichem Geschick schöne und praktische Produkte hergestellt werden - jedes einzelne ein Unikat. Statt Stanzreste und Materialüberschüsse, die in der Produktion anfallen, wie bisher üblich zu entsorgen, werden diese nun gesammelt und sortiert. Alle Reste, die groß genug sind, um daraus neue Produkte zu nähen, gelangen auf direktem Weg in die neu eingerichtete Upcycling-Werkstatt. Dort entstehen praktische Shopper-Taschen in zwei Größen und vielen verschiedenen Farbkombinationen. "Durch das Projekt können wir rund 900 kg Restmüll pro Jahr vermeiden - daraus stellen wir stattdessen viele tolle Upcycling-Taschen her", freut sich Lisa Fiedler.



Bundesstiftung Umwelt (DBU), die im September 2017 Fördermittel von 70.000 Euro für das Projekt bewilligte, konnte es nun umgesetzt werden. Vaude hat die erforderliche betriebliche Struktur aufgebaut und Noura Batrdouk fest angestellt. Für die 36-jährige, die 2015 aus Syrien flüchtete und mittlerweile sehr gut deutsch spricht, ist es eine tolle Chance, im Arbeitsleben Fuß zu fassen. In ihrer Heimat war sie Lehrerin für handwerklich-künstlerische Fächer - nun bringt sie ihre Vielseitigkeit und Kreativität in der Upcycling-Werkstatt ein. Mittler-

Förderprojekt der DBU mit geflüchteten Menschen

Angefangen hat alles im Jahr 2016, als Vaude Nähworkshops für Geflüchtete anbot, um ihnen einen Einblick in den Arbeitsalltag zu geben. Dabei wurden bereits aus Materialresten der Manufaktur Shopper-Taschen hergestellt. Die produzierten Taschen gingen bei einer Verkaufsaktion in kürzester Zeit über die Ladentheke. Den Erlös spendete das Unternehmen an das Asylnetzwerk Tettngang, mit dessen Unterstützung die Workshops durchgeführt wurden. Das Feedback auf diese Aktion war durchweg positiv. So kam die Idee auf, eine Upcycling-Werkstatt mit Geflüchteten zu gründen. Mit Hilfe der Unterstützung der Deutschen



EXTERNUM® Fahrrad, Gesundheit & Lifestyle
 KOMFORT DESIGN PEDELEC ERGONOMIE STABILITÄT PHYSIOLOGIE
 EXTERNUM® Fahrrad, Gesundheit & Lifestyle
 ab 01.10.2017 im Fahrrad Physio Zentrum
 Mühlenstraße 20, 26160 Bad Zwischenahn
 Mail: info@externum.eu
 Informationen auch unter www.externum.eu

weile wurde bereits ein weiterer Geflüchteter, auch aus Syrien, für dieses Projekt eingestellt: Mahmoud Algasser, ein gelernter Schneider aus Syrien.

Neben den Anfangsinvestitionen für die Upcycling-Werkstatt soll durch die Fördergelder auch eine Upcycling-Community entstehen, die Vaude gemeinsam mit Partnerunternehmen ins Leben rufen möchte. Sie soll als Material-Austauschbörse und zur Ideenfindung für neue Upcycling-Produkte und Kooperationen dienen.

“Mit der Entwicklung eines Upcycling-Fertigungsprozesses, gepaart mit dem Aufbau eines neuen Businessmodells, eröffnen sich für Vaude neue Möglichkeiten der Wertschöpfung bei gleichzeitiger

Ressourceneinsparung und Abfallvermeidung. Durch die Verzahnung mit den bereits eingebundenen Unternehmen und Institutionen wird zudem eine Plattform für Upcycling-Produktionen entstehen”, so Dr. Maximilian Hempel, Deutsche Bundesstiftung Umwelt. “Das Projekt leistet einen wichtigen Beitrag zur Integration von Geflüchteten. Ihnen werden vertiefte Einblicke in betriebliche Abläufe ermöglicht und berufliche Perspektiven aufgezeigt. Ich hoffe, dass sich das Projekt weiter erfolgreich entwickelt und es viele zum Nachahmen inspiriert.”



Shopper-Taschen in den Vaude Stores erhältlich

Die Upcycling-Taschen sind nicht nur chic, sondern auch ideal für Freizeit und Stadtbummel - kleinere und größere Einkäufe lassen sich perfekt darin verstauen. Ab Mitte März 2018 sind die Taschen zunächst in den Vaude Stores, im Vaude Fabrikverkauf in Tettmang-Obereisenbach sowie in den Vaude Outlets erhältlich. Im Laufe des Jahres folgen Verkaufsaktionen mit den Fachhändlern.

Taschen aus original Zeppelin-Material

Das Upcycling-Projekt stößt bereits auf großes Interesse. So wird Vaude in Kürze im Rahmen eines Pilotprojekts auch Upcycling-Taschen und -Rucksäcke für die Deutsche Zeppelin-Reederei in Friedrichshafen produzieren. Als Material kommt die ausgemusterte Außenhülle des Zeppelin NT zum Einsatz. Statt diese alte Hülle zu entsorgen, entstehen daraus schon bald schöne Souvenirs, die Fans des berühmten Luftfahrtschiffes voraussichtlich ab Sommer 2018 direkt über den Zeppelin-Shop in Friedrichshafen und online im Fanshop erwerben können.

Kooperation mit iFixit

Auch für den Kooperationspartner iFixit, die führende internationale Online-Plattform für Reparaturanleitungen und Ersatzteile, stellt Vaude ein Upcycling-Produkt her: kleine Taschen, die mit praktischen Nähutensilien wie Nadeln, Garnen, Bügelpatches und Werkzeugen befüllt und über den Shop von iFixit als Repairsets verkauft werden.

www.vaude.com

IMPRESSUM

Herausgeber: Bernd Reimann

Redaktion: Bernd Reimann

Redaktionelle Mitarbeit:

Jörg Paulick, Stefan Dunker,

André Benkel, H. Dunker

Anzeigen und Vertrieb:

Bernd Reimann, Claudia Dunker

Druck: Humburg, Bremen

Erscheinungsweise:

monatlich

Einzelpreis: € 1,20

Verteilung: über Ausflugslokale, gute Fahrradgeschäfte, Gaststätten, Hochschulen, Sparkassen & Banken, Stadtbibliotheken, Sportzentren, Universitäten, gezielte Auslagestellen usw.

Ihre Post richten Sie bitte an:

DrahtEsel Verlag

Bernd Reimann

Bördestraße 106, 28717 Bremen

Tel.: 0421 / 63 38 09

Fax: 0421 / 63 38 36

E-Mail: info@Draht-Esel.de

ISSN 0943-2094

www.draht-esel.de



BLACK SUN
Rad- und Lesebrille in Einem
- Navi wieder scharf sehen -
Eagle Five
inkl. Wechselscheiben und
Zubehör
nur 44,95 €
www.BlackSun2.com

Kleinanzeigen

"Eine kostenlose Kleinanzeige im DrahtEsel ist entweder nach drei Tagen erfolgreich, oder sie hat 4 Wochen Zeit, sich richtig zu verbreiten." Beides ist nicht schlecht. Zum Nulltarif: DrahtEsel, Bördestraße 106, 28717 Bremen

Verkaufe 3 Zusatzhalterungen, für Römer Jockey Kinderfahrradsitze, je € 15,00, Juvex Kinderhelm, neu € 20,00, Sigma Pulsuhr PC 3.11, neu, € 35,00, **Telefon 04202/1497**

Verkaufe eBike Koga Myata Tesla Sport, Akku im Rahmen, Heckantrieb, 27 Gang, 50er Rahmen, 28 Zoll, NP € 2600,00, € 600,00 VB
Telefon 04203/8945

Verkaufe hochwertiges 2-Personen-Zelt, neuwertig, VB, **Telefon 0421/633853**

Verkaufe Damenrad Rabeneick, 28", silber und 28" Herren-Manufaktur, schwarz, beide diverse hochwertige Extras, top gepflegt, je € 100,00, **Telefon 04202/75538**

Suche klassisches Randonneur und Teile, gerne auch 60/70er Jahre auch einzelnen hochwertigen, gemufften Stahlrahmen, **Telefon 07141/925964 o. rolf.kluever@gmx.de**

Suche Kreidler Florett oder Ersatzteile
Telefon 04298/31827 oder 04748/2670

Suche "Liegerad-Kursteilnehmer VHS 1997/1998" zwecks Ersatzteile, Plausch o.ä. (64er Kurbelzahnkranz, Umwerfer u.a.)
Telefon 01577/5704021

Kleinanzeigentext an:

DrahtEsel
Bördestraße 106
28717 Bremen
E-Mail: info@draht-esel.de
Fax 0421/ 63 38 36

Einfach einzigartig

Aufsetzen -Aufklappen - Abfahren

Der erste Fahrradträger auf dem Markt, der ohne Spannhebel auf dem Kugelkopf fixiert wird.

Durch das Falten des Trägers verspannt sich dieser selbst auf der Anhängerkupplung. Wenn der Träger einmal nicht benötigt wird, ist dieser zusammenfaltbar auf ein verblüffend kleines Staumaß und kann mit einer dazugehörigen Transporttasche im Kofferraum verstaut werden.

Der euro-select compact ist mit seinen 14,5 kg ein Leichtgewicht und mit einer Traglast von 60 kg ist ein Transport von zwei E-Bikes kein Problem. Die moderne SMD-LED-Beleuchtung des Fahrradträgers setzt mit seinem Design in der Heckträgerbranche neue Maßstäbe.

Weitere Informationen
www.mft.systems.de



ENERGIE-HANDEL24.de
wir optimieren gewerbliche Energielarife



Veranstaltungen des ADFC im März / April 2018

Sonnabend, 17. März

10-11.30 h, ADFC-Fahrradcodierung

(Ausweis u. Eigentumsnachweis erforderlich), Gravur 15 Euro, Klebecodierung 8 Euro, Ermäßigung f. Familien und ADFC-Mitglieder, HB, ADFC Radstation Bremen, Bahnhofsplatz 14a, (0421) 5177882-0

Sonnabend, 24. März

15 h, donne veloce entrata - Die Touren für Einsteigerinnen, 3h, ca. 30-40 km, 20-22 km/h, die donne-veloce-Schnuppertour extra NUR für Einsteigerinnen, Anmeldung erforderlich, Startort-Information via E-Mail, Kontakt: Hannah Grundey, donne.veloce@gmx.de

Sonnabend, 31. März

15 h, donne veloce 00 - prologo, 3h, ca. 30-40 km, 20-22 km/h, die schnelle Tour NUR für Frauen, Saisonstart nur bei gutem Wetter, Anmeldung erforderlich, Startort-Information via E-Mail, Kontakt: Hannah Grundey, donne.veloce@gmx.de

Dienstag, 3. April

15-17 h, ADFC-Radreiseberatung mit Fotokurzvortrag "Grenzenlos radeln und die deutsch-niederländische Gastfreundschaft erleben" mit Wilhelm Koch, Treff: HB, ADFC Geschäftsstelle, Bahnhofsplatz 14a, (0421) 51778820

Donnerstag, 5. April

19 h, ADFC-Radlerstammtisch

HB-Vegesack, Gustav-Heinemann-Bürgerhaus, Raum E3, Jürgen Bösche, (0421) 671914

Sonnabend, 7. April

10-11.30 h, ADFC-Fahrradcodierung

(Ausweis u. Eigentumsnachweis erforderlich), Nadelmarkierung 15 Euro, Ermäßigung f. Familien und ADFC-Mitglieder, HB, ADFC Radstation Bremen, Bahnhofsplatz 14a, (0421) 5177882-0

Dienstag, 10. April

15-17 h, ADFC-Radreiseberatung

mit Fotokurzvortrag "Radtouren auf ehemaligen Bahntrassen in der Eifel" mit Wilhelm Koch, Treff: HB, ADFC Geschäftsstelle, Bahnhofsplatz 14a, (0421) 51778820

Dienstag, 10. April

17-18 h, ADFC-Radfahrer-Sprechstunde im Freien, der Arbeitskreis Verkehr fährt zu vielbefahrenen Stellen in Bremen und beantwortet Fragen zum Radfahren im Alltag, Ort wird kurz vorher bekanntgegeben, Albrecht Grenz (0421) 5177882-64

Sonnabend, 14. April

15 h, donne veloce entrata - Die Touren für Einsteigerinnen, 3h, ca. 30-40 km, 20-22 km/h, die donne-veloce-Schnuppertour extra NUR für Einsteigerinnen, Anmeldung erforderlich, Startort-Information via E-Mail, Kontakt: Hannah Grundey, donne.veloce@gmx.de

Dienstag, 17. April

15-17 h, ADFC-Radreiseberatung

mit Fotokurzvortrag "Schleswig-Holstein auf zwei Rädern erleben" mit Wilhelm Koch, Treff: HB, ADFC Geschäftsstelle, Bahnhofsplatz 14a, (0421) 51778820

ADFC-Landesverband, www.radtouren-bremen.de

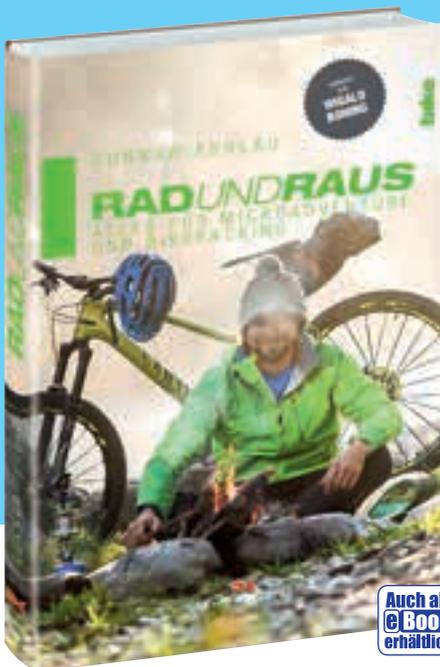
FROSTRIVER

**Fahrradtaschen aus 18 oz
waxed canvas mit Premium
Lederberiemung und massiven
Messingbeschlägen -
funktional, strapazierfähig und
attraktiv - online kaufen
bei ABSOLUT CANOE -
[https://www.absolut-canoe.de/c/
frost-river-shop-deutschland/
frost-river-fahrradtaschen/](https://www.absolut-canoe.de/c/frost-river-shop-deutschland/frost-river-fahrradtaschen/)**



KEIN GRAMM ZUVIEL

Eine Radtour, ein Lagerfeuer, eine Übernachtung unterm Himmelszelt: Es gibt nichts Gutes, außer man tut es! Frei nach diesem Motto laden die Autoren ein, die Kurzstrecke am Wochenende oder auch die lange Ausfahrt zu planen. Die Autoren stellen alles Wissenswerte zum richtigen Material und zur passenden Ausrüstung zusammen und geben Survival-Know-how zu Übernachtungen in der Natur weiter.



Gunnar Fehlau
Rad und raus

€ 16,90 [D] • ISBN 978-3-667-10929-3



Justin Lichter | Justin Kline
Bikepacking

€ 16,90 [D] • ISBN 978-3-667-11264-4



Reinlesen: www.delius-klasing.de/fahrrad

Im Handel oder unter 0521 | 55 99 33



DELIUS KLASING

WACHT WART!

Sie sind
wieder dabei?
Ohne Neu-
registrierung online
anmelden!

Mit dem Rad
zur Arbeit
Eine Initiative von
ADFC und AOK

2018



mdrza.de/hb



AOK
Die Gesundheitskasse.